

Ufo gelandet

Auf dem ehemaligen Gelände der französischen Kaserne in Baden-Baden entstand mit »Shopping Cité« ein futuristisches Fachmarktzentrum mit Gastronomie und Dienstleistungen, welches ein konzeptionelles, gestalterisches wie logistisches Unikat für Baden-Baden darstellt. Es befindet sich auf einem ca. 60000 m² großen Grundstück, von dem an Handel und Dienstleistung ca. 24000 m² vermietet sind.

Der Bau besteht aus zwei runden, einem Ufo ähnelnden Gebäudeteilen, die durch eine Passage miteinander verbunden sind. Jedes der beiden Gebäude hat einen Radius von 65 m. Eine Konstruktion aus Kalzipbahnen umhüllt seitlich die runden Baukörper. Außerdem überdeckt sie auf beiden Baukörpern sichelförmig einen Teil der jeweiligen, über dem Zentrum befindlichen Parkplatzfläche. Die walzgerundeten und konischen Kalzipbahnen prägen die Erscheinung und geben dem Gewerbebau zusätzlich Profil. Montiert wurden etwa 13000 m² Fassadenfläche durch das Fachunternehmen B. Schlichter GmbH & Co. KG aus Lathen/Ems, Mitglied im »Industrieverband für Bausysteme im Metalleichtbau (IFBS)«. Die Aluminiumprofiltafeln von Kalzip gaben den Planern den gewünschten kreativen Freiraum für eine variantenreiche Formensprache und eine zeitgemäße Architektur. Seit der Markteinführung vor fast 40 Jahren wurden mehr als 70 Millionen m² dieses flexiblen und multifunktional einsetzbaren Leichtmetalls verbaut und montiert.

Die Konstruktion des Tragwerks besteht aus gebogenen Stahlbindern HEA 360 im Bereich der Kalotte und HEA 220 für die Umfassungswand. Die Binderradien betragen 57,04 bis 3,79 m und stehen in konischem Verlauf in einem Abstand von 3 bis 6 m zueinander. In den Bereichen der sogenannten Umfassungswände wurde die Kalzipfassade zur Außenseite hin mit Holzlamellen verkleidet und dabei ca. 9000 m Lärchenholz in den Abmessungen 6 x 18 cm ver-



baut bzw. auf den Bördelstegen der Kalzipbahnen befestigt. Als Tragschale der Fassade dient horizontal montiertes Trapezprofil TR 160/250 und 85/280 in Blechstärken von 0,88 bis 1,25 mm, Farbton RAL 9006, mechanisch befestigt mit Hilti-Setzbolzen. In wechselnden Radien walzgerundete und konische Kalzipbahnen, Farbton RAL 9007, teilweise in »x-tail-Form« mit Abmessungen bis 27,80 m Länge, wurden als Fassade montiert. So entstand eine ungestoßene, sowohl dem horizontalen als auch den vertikalen Radien folgende wasserführende Ebene. Ein Antigriffitschutz schützt dauerhaft und sicher ihre Oberfläche. Zwischen der Tragschale und der Kalzipfläche wurde Mineralfaserdämmung, teilweise mit Brandschutzanforderung, eingebaut.

Die x-tail-Aluminiumprofiltafeln schaffen es, die Dynamik des architektonischen Entwurfs in den Baukörper zu übertragen. Ließen sich bislang Gebäudehüllen nur mit geometrischen Formen walzgerundet, konisch oder parallel ausführen, ist mit dem innovativen Kalzip x-tail jede x-beliebige Form machbar. Laut Projektleiter Joachim Haats von der B. Schlichter GmbH bestand die besondere Herausforderung in der Herstellung einer in zwei Dimensionen gerundeten Fassadenfläche. Daraus ergaben sich gerundete und konische Kalzipbahnen. Zur Produktion mussten sie theoretisch ermittelt und berechnet und dann auf der Baustelle handwerklich sauber auf der vorab aufgebrachten Unterkonstruktion auf Klipps befestigt werden. Als Mitgliedsunternehmen im IFBS verfügt das Unternehmen über langjährige Erfahrungen mit Bauelementen aus Metall, so dass die firmeninternen, versierten Fachmonteure jederzeit auch individuelle architektonische Entwürfe optimal umsetzen könnten. Die Montage der mit einer korrosionsfesten Aluminiumlegierung beschichteten Profiltafeln erfolgte durch eingebördelte Spezialklipps, ohne dass die Dachhaut durchbrochen wurde. Auch bewirkt die Verbördelung eine kraftschlüssige, dauerhafte Verbindung. Optimale Regendichtigkeit ist so gewährleistet. Edelstahlsschrauben 6 x 36 mm sichern die Tafeln. Bis zu 60 Mitarbeiter montierten aufsteigend auf der eingemieteten Baustelle, zum Teil waren Scherenbühnen erforderlich. Die Montage dauerte ca. fünf Monate und beinhaltete auch die Rollsteigüberdachungen zu den runden Parkdecks.

□ Industrieverband für Bausysteme
im Metalleichtbau e. V. IFBS
Max-Planck-Straße 4
40237 Düsseldorf
☎ 0211 91 42 7-0
Fax 0211 91 42 7-27
e-mail: post@ifbs.de
www.ifbs.de